

Pressemitteilung

Nr.: 808 vom 23.11.2021

Neues Buskonzept ab 12. Dezember für Bad Dürkheim und alle Ortsteile

(Schwarzwald-Baar-Kreis) Ab dem Fahrplanwechsel am Sonntag, 12. Dezember gilt rund um Bad Dürkheim das neue Buskonzept. Achtung: die Abfahrtszeiten und Liniennummern der Busse ändern sich!

Die größte Veränderung im Bad Dürkheimer Busfahrplan stellt die Aufstockung des Fahrplanangebotes dar. Zudem erhalten alle Linienwege eindeutige Nummern. Für Rufbusse gilt die Telefonnummer der landkreis-einheitlichen Rufbuszentrale. Es werden künftig nur moderne Fahrzeuge mit stufenlosem Einstieg eingesetzt.

Linie 600 Villingen – Bad Dürkheim - Tuningen

Die Linie 600 fährt stündlich von Villingen über Bad Dürkheim und Hochemmingen nach Tuningen. Dies ergibt daher ideale Verbindungen beispielsweise von Villingen ins Bad Dürkheimer Gewerbegebiet. Teilweise wird das Teilstück Bad Dürkheim nach Tuningen als Rufbus angeboten.

610 Villingen – Marbach – Bad Dürkheim – Sunthausen – Biesingen – Oberbaldingen – Öfingen

Ungefähr 30 Minuten versetzt zur Linie 600 fährt die Linie 610 von Villingen nach Bad Dürkheim und weiter auf die Ostbaar nach Öfingen. Wie gewohnt gibt es hier in Biesingen und Sunthausen einen Umstieg auf die Linie 810, zum Beispiel nach Unterbaldingen. Abends und sonntags wird die Strecke in Kombination mit der Buslinie 600 gefahren.

620 Wolterdingen – Brigachtal – Bad Dürkheim

Diese Linie deckt wie heute den Schülerverkehr zu den wichtigsten Zeiten ab.

700 Schwenningen – Bad Dürkheim Gewerbegebiet – Hochemmingen – Tuningen

Stündlich ist die Linie 700 unterwegs. Am Ringzug-Haltepunkt Schwenningen Eisstadion hat der Bus Anschluss auf den Ringzug von und nach Villingen. Zusammen mit der Direktlinie 600 haben Hochemmingen und Tuningen daher sozusagen halbstündliche Fahrmöglichkeiten von und nach Villingen. Der eindeutige Linienweg und die neue Nummer macht zudem das Busfahren unkompliziert und logisch.

LANDRATSAMT
SCHWARZWALD-BAAR-KREIS
PRESSESTELLE

DIENTSGEBÄUDE
AM HOPTBÜHL 2
78048 VILLINGEN-SCHWENNINGEN

DURCHWAHL 07721 913-7386
TELEFAX 07721 913-8903
PRESSESTELLE@LRASBK.DE

TELEFONZENTRALE 07721 913-0
ZENTRALES TELEFAX 07721 913-8900
INFO@SCHWARZWALD-BAAR-KREIS.DE
WWW.SCHWARZWALD-BAAR-KREIS.DE

800 Schwenningen – Bad Dürkheim – Donaueschingen

Der Bus mit der Nummer 800 verbindet in gewohnter Form Donaueschingen und Bad Dürkheim mit Schwenningen. In Donaueschingen werden gute Anschlüsse auf die Breisgau-S-Bahn nach Freiburg angeboten, in Schwenningen am Eisstadion auf den Ringzug in Richtung Rottweil. Ein weiterer Vorteil ist zudem, dass zum Beispiel am Wochenende wieder Linienfahrten eingeführt wurden. Da die Linie 800 direkt am Gewerbegebiet in Bad Dürkheim hält, bietet das vielen Berufstätigen und Fahrgästen mit vollen Einkaufstaschen kurze Fußwege.

810 Donaueschingen – Aasen – Heidenhofen – Biesingen – Sunthausen – Oberbaldingen – Unterbaldingen

Kurz nachdem die Schwarzwaldbahn aus Konstanz in Donaueschingen angekommen ist, fährt der Bus 810 auf die Ostbaar. Nach Aasen und Heidenhofen bedient er Biesingen und Sunthausen und fährt schließlich nach Oberbaldingen und Unterbaldingen. Damit die Anschlussbusse in Biesingen und Sunthausen immer gut und sicher erreicht werden, wurde die Zeit zum Umsteigen auf mindestens fünf Minuten verlängert. Dieser Bus fährt von Montag bis Samstag stündlich, er fährt damit insbesondere samstags deutlich öfter als heute.

Besonderheit: Schülerverkehr

Trotz einheitlicher Takt-Abfahrtszeiten der neuen Pläne wird der Schülerverkehr durch zusätzliche Fahrten zu den wichtigsten Zeiten sichergestellt. Über die genauen Busverbindungen für Schülerinnen und Schüler werden die Schulen direkt informiert.

Rufbusse

Häufig sind im Fahrplan Rufbusse vorgesehen, damit der Bus nur dann fährt, wenn auch Fahrgäste mitfahren möchten. Die Abfahrtszeiten sind im Fahrplan analog zu Linienfahrten vorgegeben, sodass auch hier Zuganschlüsse pünktlich erreicht werden. Anmeldung bis eine Stunde vor der Fahrt unter der neuen Telefonnummer der Rufbuszentrale: 07721 913-2020, täglich von 6 bis 24 Uhr.

Die Neuerungen für Bad Dürkheim im Überblick:

Linie 600: Villingen – Bad Dürkheim - Tuningen

Linie 610: Villingen – Marbach – Bad Dürkheim – Sunthausen - Öfingen

Linie 620: Wolterdingen – Brigachtal - Bad Dürkheim

Linie 700: Schwenningen – Bad Dürkheim Gewerbegebiet - Tuningen

Linie 800: Schwenningen – Bad Dürkheim - Donaueschingen

Linie 810: Donaueschingen – Biesingen – Sunthausen – Unterbaldingen

Rufbuszentrale: Telefon: 07721 913-2020, täglich von 6 bis 24 Uhr (24. und 31. Dezember nur bis 16 Uhr)

Fahrpläne: Download unter www.v-s-b.de oder in jedem Rathaus

Fahrtauskunft: Elektronische Fahrplanauskunft www.efa-bw.de oder www.bahn.de oder im VSB Kundencenter, Telefon: 07721 4070-766

Neue Fahrplanangebote gibt es neben der Ostbaar um Bad Dürkheim auch im Nord-Westlichen und Nord-Östlichen Kreisgebiet. 2023 wird das komplette Kreisgebiet überplant sein.

Alle neuen Linien werden von **modernen Fahrzeugen** gefahren, die durch ihren stufenlosen Einstieg einen neuen Komfort für die Fahrgäste bieten. Eine Mehrzweckfläche für Rollstuhl, Kin-

derwagen oder Gepäck ist ebenfalls Standard. Daneben sind alle Busse mit kostenlosem WLAN ausgestattet und alle Busse sind einheitlich blau. Aufgrund von Lieferengpässen sind in der Anfangszeit teilweise leider noch andere Busse im Einsatz.